

Schulze, Ernst: Durch die Thäler und über die Höhn (1803)

- 1 Durch die Thäler und über die Höhn
- 2 Flieh' ich so leicht wie des Windes Wehn;
- 3 Von der Wiese, von Busch und Baum
- 4 Streif' ich die thauigen Tropfen kaum.

- 5 Duftige Blätter und schwellendes Grün
- 6 Pflück' ich mir ab im Vorüberfliehn,
- 7 Hole vom Bach mir den kühligem Trank,
- 8 Bade die Glieder, so glatt und schlank.

- 9 Quelle, wie rieselst du rasch im Hain!
- 10 Hole das flüchtige Reh doch ein!
- 11 Quelle, wie blitzest du licht und klar!
- 12 Lichter noch blitzet mein Augenpaar!

- 13 Frühlingssäuseln und Morgenstrahl
- 14 Spielen so lustig in Wald und Thal;
- 15 Wie sie spielen, so spiel' ich auch
- 16 Mit den Gesellen durch Busch und Strauch.

- 17 Lieber Jäger, o laß uns gehn,
- 18 Möchten gern mehr von der Welt noch sehn,
- 19 Lebten noch gar zu kurze Zeit,
- 20 Thaten ja Keinem noch was zu Leid.

- 21 Hast du ein Liebchen, so bring's herbey,
- 22 Wo wir spielen so frisch und frey,
- 23 Daß dich das blühende Liebchen küßt,
- 24 Freuet sich, daß du ein Jäger bist.